

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Kalender]

Januar
oder
Wintermonat
hat 31 Tage.



Lehtes Viertel den 7. vor-
mittags, kalt. Neumond den
14. vormittags, regnerisch.
Erstes Viertel den 20.
abends, Schnee. Vollmond
den 28. abends Regenwetter
mit Schnee.

1926. 1. Monat.	Katholischer	Protestantisch.	☉ Lauf.	Witterung nach dem 100jährigen Kalender.
1. Kath. Die Beschneid. Jesu. Lut. 2, 21; Ep. Tit. 2, 11-15. Prot. Der Jesusname. Lut. 2, 21; Ep. Gal. 3, 23-29.				Am Anfang kalt, trüb und regnerisch; am 16. eisig und kalt bis auf etliche Tage; vom 20. bis 27. Schnee, dann tritt Regenwetter mit Schnee ein, welches bis zum Ende anhält.
2. Kath. Die Rückkehr aus Agypten Matth. 2, 19-23. Prot. Die Flucht nach Agypten. Matth. 2, 13-23.	Neujahr Besch. Nafarius	Neujahr Abel, Seth		Merkur ist am An- fang des Monats 40 Minuten morgens im Südosten sichtbar. Die Sichtbarkeit nimmt ab, am 15. wird er un- sichtbar. Venus ist am Anfang des Mo- nats über 3 Stunden, am Ende etwas über 1 Stunde als Abend- stern sichtbar. Mars ist etwa 1 1/2 Stunden am südöstlichen Mor- genhimmel sichtbar. Jupiter ist in den ersten Tagen 20 Mi- nuten am Abend sichts- bar. Saturn ist 4 Stunden am Morgen himmel sichtbar.
3. Kath. Jesus lehrt, 12 Jahre alt, im Tempel. Lut. 2, 41-52 Prot.	n. Neujahr Titus	n. Neujahr Nethusalem		Wetterregeln. Ein schöner Januar bringt ein gutes Jahr. — Die Neujahrnacht still und klar, soll deuten auf ein fruchtbar Jahr. — Morgenröte am Neujahrstage bedeutet viel Ungewitter. — Ist der Anfang und das Ende dieses Monats schön, so ist ein gutes Jahr zu hoffen. — Ist dieser Monat ungew- öhnlich milde, so folgt bald ein guter Frühling und heißer Sommer. — Auf einen sehr kalten und schneereichen Ja- nuar folgt nur selten ein baldiger Frühling und meistens ein kühler regnerischer Sommer.
4. Kath. Bon der Hochzeit zu Kana; Joh. 2, Ep. Röm. 12. Prot.	1. n. Eph. Hygin	1. n. Eph. Hygin		
10 Sonntag	1. n. Eph. Urkadius	1. n. Eph. Reinhold		
11 Montag	1. n. Eph. Gottfried	1. n. Eph. Hilarius		
12 Dienstag	1. n. Eph. Felix	1. n. Eph. Felix		
13 Mittwoch	1. n. Eph. Maurus	1. n. Eph. Maurus		
14 Donnerstag	1. n. Eph. Marcellus	1. n. Eph. Marcellus		
15 Freitag				
16 Samstag				
17 Sonntag	2. n. Eph. Petri Stuhl.	2. n. Eph. Priska		
18 Montag	2. n. Eph. Kanut, Martha	2. n. Eph. Sara		
19 Dienstag	2. n. Eph. Fab. und Seb.	2. n. Eph. Fab. u. Seb.		
20 Mittwoch	2. n. Eph. Agnes	2. n. Eph. Agnes		
21 Donnerstag	2. n. Eph. Vinzentius	2. n. Eph. Vinzentius		
22 Freitag	2. n. Eph. Emerentiana	2. n. Eph. Emerentiana		
23 Samstag				
5. Kath. Der Hauptmann von Kapharnaum. Matth. 8, 1-13. Prot.	3. n. Eph. Pauli Bekehrung	3. n. Eph. Pauli Bekehrung		
24 Sonntag	3. n. Eph. Polikarp	3. n. Eph. Polikarp		
25 Montag	3. n. Eph. Chrysostomus	3. n. Eph. Joh. Chrysostom.		
26 Dienstag	3. n. Eph. Karl d. Gr.	3. n. Eph. Karl		
27 Mittwoch	3. n. Eph. Franz Sales	3. n. Eph. Valerius		
28 Donnerstag	3. n. Eph. Martina	3. n. Eph. Abelgunde		
29 Freitag				
30 Samstag				
6. Kath. Die Arbeiter im Weinberge. Matth. 20, 1-16. Prot.				
31 Sonntag	Septuagesima	Septuagesima		

März
oder
Lenzmonat
hat 31 Tage.



Letztes Viertel den 7. nachmittags, rauhes Wetter Neumond den 14. morgens, unfreundlich. Erstes Viertel den 21. vormittags, sehr kalt. Vollmond den 29. vormittags, unluftiges Wetter.

1926. III. Monat.	Katholischer	Protestantisch	☉ Lauf	Witterung nach dem 100jährigen Kalender.
1 Montag	Albinus	Albinus	☉	Der März hat vom 1. bis 20. rauhes und hartes Wetter. Vom 21. bis 23. sehr kalt; vom 25. bis zu Ende hat es in der Frühe stets Eis, während es den Tag über taut.
2 Dienstag	Simplizius	Simplizius	☉	
3 Mittwoch	Kunigunde	Kunigunde	☉	
4 Donnerst.	Rafimir	Adrianus	☉	
5 Freitag	Friedrich	Friedrich	☉	
6 Samstag	Bitor	Fridolin	☉	
11. Kath. Wer nicht mit mir ist, der ist wider mich. Luk. 11. Prot.				
7 Sonnt.	3 Fastensonnt	3. Oculi ☾	☉	Mercur ist in den ersten Wochen abends 1 Stunde sichtbar, wird gegen Ende unsichtbar. Venus ist als Morgenstern sichtbar, erreicht am 14. ihren höchsten Glanz. Mars ist anfangs 1 Stunde, am Ende 40 Minuten vor Sonnenaufgang sichtbar. Jupiter ist unsichtbar in der ersten Hälfte des Monats, wird am Ende 20 Minuten im Südosten sichtbar. Saturn kann am Monatsanfang von nachts halb 1 Uhr, am Monatsende schon von abends halb 11 Uhr ab gesehen werden.
8 Montag	Johann de Deo	Philemon	☉	
9 Dienstag	Franziska	Franziska	☉	
10 Mittwoch	40 Märtyrer	Henriette	☉	
11 Donnerst.	Eulogius	Rosina	☉	
12 Freitag	Gregor d. Gr.	Gregor d. Gr.	☉	
13 Samstag	Euphrasia	Ernst	☉	
12. Kath. Jesus speist 5000 Mann. Joh. 6, 1—15. Prot.				
14 Sonnt.	4 Fastensonnt.	4. Lätare ☉	☉	Wetterregeln. Regen in diesem Monat deutet auf einen dünnen Sommer. — Ist der März der Lämmer Scherz, so treibt der April sie wieder in den Stall. — Ein Malter Märzstaub ist eine Krone wert, doch allzu frühes Laub wird gern vom Frost verzehrt. — So viel Nebel im März, so viel Schlag- oder Gewitterregen i. Sommer. — Märzwind, Aprilregen verheißten im Mai großen Segen. — Märzschnee tut der Saat weh. — Rasser März ist des Bauern Scherz.
15 Montag	Longinus	Christoph	☉	
16 Dienstag	Heribert	Cyriacus	☉	
17 Mittwoch	Gertrud	Gertrud	☉	
18 Donnerst.	Cyrillus	Anselmus	☉	
19 Freitag	Joseph	Joseph	☉	
20 Samstag	Joachim	Hubert	☉	
13. Kath. Wer kann mich einer Sünde zeihen. Joh. 8, 46—59. Prot.				
21 Sonnt.	5 Fastensonnt.	5. Judica ☾	☉	So viel Nebel im März, so viel Schlag- oder Gewitterregen i. Sommer. — Märzwind, Aprilregen verheißten im Mai großen Segen. — Märzschnee tut der Saat weh. — Rasser März ist des Bauern Scherz.
22 Montag	Octavian	Rafimir	☉	
23 Dienstag	Otto	Eberhard	☉	
24 Mittwoch	Gabriel	Gabriel	☉	
25 Donnerst.	Mariä Verkänd.	Mariä Verkänd.	☉	
26 Freitag	Schmerzen Mar. †	Emanuel	☉	
27 Samstag	Rupert	Rupert	☉	
14. Kath. Christi Einzug in Jerusalem Matth. 21, 1—9. Prot.				
28 Sonnt.	Palmsonntag	Palmsonntag	☉	
29 Montag	Eustasius	Eustasius ☾	☉	
30 Dienstag	Quirinus	Quirinus	☉	
31 Mittwoch	Balbina	Amos	☉	
Am 21. März Frühlingsanfang, Tag und Nacht gleich.				

April
oder
Regenmonat
hat 30 Tage.



Letztes Viertel den 5. abends, rauh und kalt; Neumond den 12. nachmittags, schön hell und warm; Erstes Viertel den 20. morgens, schön. Vollmond den 28. morgens, trüb und windig.

1926. IV. Monat.	Katholischer	Protestantisch	☉ Lauf	Witterung nach dem 100jährigen Kalender.
1 Donnerst.	Gründonnerst.	Gründ.	☉	Vom 1. bis 3. rauh u. kalt, am 4. schön und warm, 5 bis 7. mittel-mäßig, den 8. windig mit Platzregen; vom 9. bis 15. schön hell und warm, den 18. Regengüsse und Ungewitter, vom 19. bis 22 schön, darnach rauhe Luft, Ungewitter mit Donner, den 25. sehr kalt, dabei trüb und windig, am 30. trüb.
2 Freitag	Karfreitag	Karfreitag	☉	
3 Samstag	Richard	Christian	☉	
15.	Kath. Prot. Die Auferstehung des Herrn. Mark. 16, 1—8.			Merkur ist unsichtbar Venus ist als Morgenstern anfangs 1 Stunde, am Ende 40 Minuten sichtbar. Mars. Die Dauer der Sichtbarkeit nimmt ab bis nur etwa eine halbe Stunde. Jupiter. Die Dauer der Sichtbarkeit am Morgenhimmel nimmt zu bis 1/2 Stunde. Saturn ist am Monatsanfang von halb 11 Uhr ab, am Ende von halb 9 Uhr ab die ganze Nacht sichtbar.
4 Sonnt.	Heil. Osterfest	Hl. Osterfest	☉	
5 Montag	Ostermontag	Ostermont. ☾	☉	
6 Dienstag	Cölestin	Frenäus	☉	
7 Mittwoch	Hermann Joseph	Cölestin	☉	
8 Donnerst.	Albert	Liborius	☉	
9 Freitag	Maria Kleophä	Borgislaus	☉	
10 Samstag	Ezechiel	Daniel	☉	
16.	Kath. Prot. Der Friede sei mit Euch. Joh. 20, 19—31.			Wetterregeln. Bald trüb und rauh, bald licht und mild, ist der April des Menschen Lebensbild. — Warme Regen im April versprechen eine gut. Ernte. Je zeitiger im April der Schlehborn blüht, um so früher vor Jacobi ist die Ernte. — Wenn sich die Krähe vor Maientag im Korne verstecken mag, deutet auf ein gutes Jahr. — Der April ist nicht so gut, er schneit dem Hirt und Ackermann auf den Hut. — Wenn der April Spektakel macht, gib't's Heu und Korn in voller Pracht.
11 Sonnt.	Weiß. Sonnt.	1. Quasim.	☉	
12 Montag	Julius	Julius ☉	☉	
13 Dienstag	Hermenegild	Iulianus	☉	
14 Mittwoch	Tiburtius	Tiburtius	☉	
15 Donnerst.	Anastasia	Olympiades	☉	
16 Freitag	Carissius	Drogo	☉	
17 Samstag	Anicetus	Rudolf	☉	
17.	Kath. Prot. Vom guten Hirten. Joh. 12—16 10.			
18 Sonnt.	2. u. Ostern	2. Mis. Dom.	☉	
19 Montag	Werner	Hermogenes	☉	
20 Dienstag	Viktor	Sulpitius ☾	☉	
21 Mittwoch	Anselm	Abolar	☉	
22 Donnerst.	Soter u. Cajus	Soter u. Cajus	☉	
23 Freitag	Georg	Georg	☉	
24 Samstag	Adalbert	Albert	☉	
18.	Kath. Prot. Ueber ein Kleines. Joh. 16, 16—22.			
25 Sonnt.	3. u Ostern	3. Jubilate	☉	
26 Montag	Kletus	Kletus	☉	
27 Dienstag	Anastasius	Anastasius	☉	
28 Mittwoch	Vitalis	Vitalis ☉	☉	
29 Donnerst.	Petrus Mär.	Sibylla	☉	
30 Freitag	Kathar. v. Siena	Eutropius	☉	
Sonnen: Aufg. Utrg. Kath.: 4. Isidor, 5. Vincentius, 11. Leo d. Gr.				
1. April	5 38 6 32	18. Cleutherius, 26. Markus Evang.		
10. "	5 17 6 47	Prot.: 4. Ambrosius, 11. Hermann.		
20. "	4 55 7 5	18. Valerian, 25. Marcus Evang.		

Mai
oder
Bonnemonat
hat 31 Tage.



Letztes Viertel den 5. morgens, schönes Wetter. Neumond den 11. abends, warm. Erstes Viertel den 19. abends, Regen und Donner. Vollmond den 27. nachmittags, ganz schön.

1926. V. Monat.	Katholischer	Protestantisch	☉ Lauf	Witterung nach dem 100jährigen Kalender.
1 Samstag	Philipp, Jakobus	Philipp, Jakobus	☾	Am 1. und 2. rauchwindig und kalt; vom 4. bis 15. ist das Wetter schön und warm, mit wenig Regen und Donner vermischt, am 24. hat es in der Früh Eis, am 27. ganz schön, am 28. und 29. kalt mit etwas Regen, am 30. früh gefriertes, darauf regnet und schneit es den ganzen Tag.
19. Kath. Prot.	Es ist euch gut, daß ich hingehe. Joh. 16, 5—14.			
2 Sonntag	4. u. Ostern	4. Cantate	☾	Merkur ist unsichtbar. Venus ist als Morgenstern knapp 1 Stunde sichtbar. Mars bleibt 1/2 Stunde vor Sonnenaufgang sichtbar. Jupiter. Die Dauer der Sichtbarkeit nimmt zu bis 1 1/2 Stunden. Saturn ist die ganze Nacht über sichtbar.
3 Montag	Kreuz-Erfindung	Kreuz-Erfindung	☾	
4 Dienstag	Monika	Florian	☾	
5 Mittwoch	Pius V.	Gottward	☾	
6 Donnerst.	Joh. v. d. Pforte	Dietrich	☾	
7 Freitag	Stanislaus	Gottfried	☾	
8 Samstag	Michaelis Ersch.	Stanislaus	☾	
20. Kath. Prot.	Bittet, so werdet ihr nehmen. Joh. 16, 23—30.			
9 Sonntag	5. u. Ostern	5. Rogate	☾	Wetterregeln. Regen am 1. Mai deutet auf wenig Korn und Heu. — Abendtau und kühl im Mai bringt Wein und vieles Heu. — Rasser Mai, trockener Juni. — Wenn am 1. Mai Reif fällt, so ist ein fruchtbares Jahr zu hoffen. — Wenn das Wetter gut am 1. Mai, gibt's recht viel und gutes Heu. — Mai kühl und Juni naß, fällt dem Bauern Scheuer und Jaß. — Ein Bienenschwarm im Mai, ist wert ein Fuder Heu, aber ein Schwarm im Juli, der lohnet kaum die Müß'. — Pantag und Urbanitag ohne Regen, versprechen reichen Weisen. — Rasse Pfingsten, fette Weihnachten.
10 Montag	Antonius	Gordian	☾	
11 Dienstag	Namertus	Namertus	☾	
12 Mittwoch	Pankratius	Pankratius	☾	
13 Donnerst.	Himmelf. Chr.	Himmelf. Chr.	☾	
14 Freitag	Vonifatius	Christian	☾	
15 Samstag	Sophia	Sophia	☾	
21. Kath. Prot.	Der Geist der Wahrheit. Joh. 15, 26—16, 4.			
16 Sonntag	6. u. Ostern	6. Exaudi	☾	
17 Montag	Udalus	Jodokus	☾	
18 Dienstag	Benantius	Erich	☾	
19 Mittwoch	Petrus Cölestinus	Potentiana	☾	
20 Donnerst.	Bernhardin	Anastasin	☾	
21 Freitag	Felix	Prudens	☾	
22 Samstag	Julia	Helena	☾	
22. Kath. Prot.	Sendung des hl. Geistes. Joh. 14, 23—31.			
23 Sonntag	Hl. Pfingstfest	Hl. Pfingstfest	☾	
24 Montag	Pfingstmont.	Pfingstmont.	☾	
25 Dienstag	Urban	Urban	☾	
26 Mittwoch	Duat. Phil. Neri	Duat. Eduard	☾	
27 Donnerst.	Beda	Ludolf	☾	
28 Freitag	Wilhelm	Wilhelm	☾	
29 Samstag	Maximus	Maximin	☾	
23. Kath. Prot.	Mir ist alle Gewalt gegeben. Matth. 28, 18—20. Christi Gespräch mit Nikodemus. Joh. 3, 1—15.			
30 Sonntag	Dreifaltigkeit	Trinitatis	☾	
31 Montag	Petronilla	Petronilla	☾	

Juni
oder
Brachmonat
hat 30 Tage.



Letztes Viertel den 3. vormittags, Regen. Neumond den 10. vormittags, unbeständig. Erstes Viertel den 18. mittags, Regen. Vollmond den 25. abends, Regen und kalt.

1926. VI. Monat.	Katholischer	Protestantisch.	☉ Lauf	Witterung nach dem 100jährigen Kalender.
1 Dienstag	Juventius	Nicomedes	☉ ☉ ☉ ☉ ☉	Den 1. ist es unfreundlich, den 2. schön, den 3. gibt es große Regengüsse, vom 4. bis 8. rauh und unfreundlich, 9. warm u. angenehm, 10. unbeständig, vom 11. bis 14 kühl, gegen Abend wärmer, am 15. regnet es Tag und Nacht, am 20. ist es in der Früh sehr kalt, am 22. und 23. angenehm warm, am 24. Regen mit Regengüssen, am 26. sehr kalt und Regen bis zum Ende des Monats.
2 Mittwoch	Erasmus	Marcellinus		
3 Donnerstag	Fronleichnam	Erasmus ☾		
4 Freitag	Quirinus	Carpasius		
5 Samstag	Bonifatius	Bonifacius		
24. Kath. Das große Abendmahl. Luf. 14, 16—24. Prot. Der reiche Mann und der arme Lazarus. Luf. 16.				☉ ☉ ☉ ☉ ☉
6 Sonntag	2 n. Pfingsten	1 n. Trinitatis		
7 Montag	Robert	Lulvetia		
8 Dienstag	Medarous	Medarbus		
9 Mittwoch	Primus	Primus ☉		
10 Donnerstag	Margareta	Dnuphrius		
11 Freitag	Herz-Jesu-Fest	Barnabas		
12 Samstag	Basilides	Basilides		
25. Kath. Jesus nimmt die Sünder an. Luf. 15, 1—10. Prot. Das große Abendmahl. Luf. 14, 16—24.				☉ ☉ ☉ ☉ ☉
13 Sonntag	3 n. Pfingsten	2 n. Trinit.		
14 Montag	Basilius	Elisäus		
15 Dienstag	Vitus	Vitus		
16 Mittwoch	Benno	Justina		
17 Donnerstag	Adolf	Volkmar		
18 Freitag	Marf. u. Marcell.	Arnulf ☾		
19 Samstag	Gervas., Protas.	Gervasius, Prot.		
26. Kath. Von Petri reichem Fischzuge. Luf. 5, 1—11. Prot. Jesus nimmt die Sünder an. Luf. 15, 1—10.				☉ ☉ ☉ ☉ ☉
20 Sonntag	4 n. Pfingsten	3 n. Trinitatis		
21 Montag	Noyfius	Albanus		
22 Dienstag	Paulinus	Achatius		
23 Mittwoch	Eteltrud	Basilius		
24 Donnerstag	Johannes d. T.	Johannes d. T.		
25 Freitag	Prosper	Elogius ☉		
26 Samstag	Johann u. Paul	Jeremias		
27. Kath. Die bessere Gerechtigkeit. Matth. 5, 20—24. Prot. Seid barmherzig. Luf. 6, 36—42.				☉ ☉ ☉ ☉ ☉
27 Sonntag	5 n. Pfingsten	4 n. Trinitatis		
28 Montag	Leo II	Leo II		
29 Dienstag	Peter u. Paul	Peter u. P.		
30 Mittwoch	Pauli Gedächtn.	Pauli Gedächtn.		
Kath.: 6. Norbert. 13. Anton v. P. 20. Silverius. 27. Ladislaus. Prot.: 6. Bentgrus. 13. Tobias. 20. Silverius. 27. Sieben Schl.				
Am 22. Juni Sommeranfang, längster Tag.				

Mercurius unsich bar. Venus ist als Morgenstern sichtbar. Mars ist am Morgenhimmel sichtbar Jupiter ist 3 Stunden sichtbar. Saturn ist die ganze Nacht hindurch sichtbar.

Wetterregeln.
Wenn im Juni Nordwind weht, kommt Gewitterkraft recht spät. — Juni feucht und warm, machen den Bauern nicht arm. — Wenn naß und kalt der Juni war, verdirbt er meist das ganze Jahr. — Wie's wittert auf Medardustag, so bleibts 6 Wochen lang darnach. — Wer auf Medardus und auf Benno baut, der kriegt viel Flach und auch viel Kraut. — Regnet's an St. Barnabas, schwimmen die Trauben bis in's Faß. — Regen am Johannistag, Nasse Ernt man gwarten mag. — Vor Johannis bitt' um Regen, nachher kommt er ungelegen.

Juli
oder
Heumonat
hat 31 Tage.



Lehtes Viertel den 2. nachmittags, kalt u. trüb. Neumond den 10. morgens, schön warm. Erstes Viertel den 18. morgens, warm. Vollmond den 26. vorm. schön. Lehtes Viertel 31. abends, heiß.

1926. VII. Monat	Katholischer	Protestantisch	Lauf	Witterung nach dem 100jährigen Kalender.
1 Donnerst.	Theobald	Theobald		Vom 1. bis 3. kalt und trüb, mit häufigen Kieseln, am 4. warm, am 6. sehr kalt, vom 7.—18. schön warm, am 19., 20. u. 21. Regen, vom 22. bis zu Ende schön hell und heiß.
2 Freitag	Maria Heimsuch	Maria Heims		
3 Samstag	Hyazinth	Cornelius		
28. Kath. Jesus speist 4000 Mann. Mark. 8, 1—9. Prot. Von Petri reichem Fischzuge Luk. 5, 1—11.				
4 Sonnt.	6 n. Pfingsten	5 n. Trin.		Mercur ist unsichtbar. Venus ist als Morgenstern bis knapp 2 Stunden sichtbar. Mars. Die Dauer der Sichtbarkeit nimmt zu bis auf 4 Stunden. Jupiter ist die ganze Nacht sichtbar. Saturn ist anfangs noch 3 Stunden bis nachts 1 Uhr, am Ende nur noch 2 Stunden bis 11 Uhr am Südwesthimmel sichtbar. Wetterregeln. Die erste Bien bricht Margareth', Drauf überall die Ernt' angeht. — Ist es hell an Jakobitag, Viel Früchte man sich versprechen mag. — Scheint die Sonne am Jakobitag, bringt im Winter die Kälte große Klag. — Hundstage hell und klar, deuten auf ein gutes Jahr. Werden Regen sie bereiten, kommen nicht die besten Zeiten. — Vor Jacobi schön 3 Tag, das Korn gut geraten mag. Die Trauben sollen Mitte Juni sich hängen und am Ende ds. Mts. größtentheils ausgewachsen sein. — Soll der Wein gebei'n, muß der Juli sonnig sein. — Werfen die Ameisen am Annotag höher auf, so folgt ein harter Winter.
5 Montag	Kamertanus	Anselmus		
6 Dienstag	Jesajas	Jesajas		
7 Mittwoch	Willibald	Willibald		
8 Donnerst.	Kilian	Kilian		
9 Freitag	Cyryllus	Cyryllus		
10 Samstag	Sieben Brüder	Sieben Br.		
29. Kath. Von den falschen Propheten. Matth. 7, 15—21. Prot. Die bessere Gerechtigkeit. Matth. 5, 20—26.				
11 Sonnt.	7 n. Pfingsten	6 n. Trinitatis		
12 Montag	Joh. Dualb.	Heinrich		
13 Dienstag	Margareta	Margareta		
14 Mittwoch	Bonaventura	Bonaventura		
15 Donnerst.	Apostel Teilung	Apostel Teilung		
16 Freitag	Skapulierfest	Ruth		
17 Samstag	Alexius	Alexius		
30. Kath. Der ungerechte Haushalter. Luk. 16, 1—9. Prot. Die Ernte ist groß und der Arbeiter wenig. Matth. 9.				
18 Sonnt.	8 n. Pfingsten	7 n. Trin.		
19 Montag	Vincenz v. Paula	Rufina		
20 Dienstag	Margareta	Elias		
21 Mittwoch	Praxedes	Praxedes		
22 Donnerst.	Maria Magdalena	Maria Magdalena		
23 Freitag	Apollinaris	Apollinaris		
24 Samstag	Christine	Christine		
31. Kath. Der Herr weint über Jerusalem. Luk. 19, 41—47. Prot. Von den falschen Propheten. Matth. 7, 13—23.				
25 Sonnt.	9 n. Pfingsten	8 n. Trin.		
26 Montag	Anna	Anna		
27 Dienstag	Pantaleon	Martha		
28 Mittwoch	Innocenz	Pantaleon		
29 Donnerst.	Martha	Beatrix		
30 Freitag	Abdon	Abdon		
31 Samstag	Ignaz Loyola	Sermanus		
Kath. 5. Numerian, 12. Joh. Dualb. 19. Bingenj. 26. Anna. Prot. 5. Anselm. 12. Heinrich. 19. Rufina. 26. Anna.				

August
oder
Erntemonat
hat 31 Tage.



Neumond den 8. nachmittags, starker Regen. Erstes Viertel den 16. nachmittags, Donner u. Plagregen. Vollmond den 23. nachmittags. Hell und heiß. Letztes Viertel den 30. nachm., Gewitter.

1926. VIII. Monat.	Katholischer	Protestantisch	☉ Lauf	Bitterung nach dem 100jährigen Kalender.
<p>32. Kath. Der Pharisäer und der Zöllner. Luf. 18, 9—14. Prot. Der ungerechte Haushalter. Luf. 16, 1—12.</p>				<p>Vom 1. bis 6. ist es schön hell und heiß, am 7. unwohlt sich der Himmel, am 8. starker Regen, vom 9. bis 11. trüb und etwas Regen, am 13. schön, am 14. und 15. gibt es in der Nacht Reif, am 16. starker Donner und Plagregen; 17. kalter Regen, vom 18. bis 25. hell und sehr heiß, vom 26. bis 28. täglich Gewitter und Plagregen, am 30. und 31. unfrät.</p> <p>Merkur wird in der zweiten Hälfte d. M. sichtbar. Venus ist als Morgenstern sichtbar. Mars ist 5 Stunden des Abends sichtbar. Jupiter ist die ganze Nacht sichtbar. Saturn ist gegen Ende des Monats noch 1 Stunde sichtbar.</p> <p>Wetterregeln. Ist in den ersten Tagen des August eine außerordentlich strenge Hitze, so pflegt gewöhnlich ein harter Winter zu kommen. — Je mehr Regen im August, desto weniger Wein. — Sind Laurenz und Barthel schön, ist ein guter Herbst vorauszusehn. — Mariä Himmelfahrt Sonnenschein, bringt meist viel und guten Wein. — Wenn's im August tauen tut, bleibt auch gewöhnlich das Wetter gut. — Wer im Heuet nicht gabelt, In der Ernte nicht zappelt, Im Herbst nicht früh aufsteht, Sieh zu, wie es ihm im Winter geht.</p>
1 Sonnt.	10. n. Pfiingst.	9 n. Trinitatis	☉	
2 Montag	Pociuntula	Gustav	☉	
3 Dienstag	Stephans Erfind.	August	☉	
4 Mittwoch	Dominikus	Dominikus	☉	
5 Donnerst.	Maria Schnee	Oswald	☉	
6 Freitag	Berk. Christi	Berk. Christi	☉	
7 Samstag	Cajetans	Donatus	☉	
<p>33. Kath. Gephata, Mark. 7, 31—37. Prot. Der Herr weint über Jerusalem. Luf. 19, 41—48</p>				
8 Sonnt.	11 n. Pfiingst.	10. n. Trin ☉	☉	
9 Montag	Romanus	Romanus	☉	
10 Dienstag	Laurentius	Laurentius	☉	
11 Mittwoch	Tiburtius	Hermann	☉	
12 Donnerst.	Klara	Klara	☉	
13 Freitag	Hippolytus	Hippolytus	☉	
14 Samstag	Eusebius	Eusebius	☉	
<p>34. Kath. Der barmherzige Samariter. Luf. 10, 23—37. Prot. Der Pharisäer und der Zöllner. Luf. 18, 9—14.</p>				
15 Sonnt.	12. Mar. Sim.	11. n. Tr. M. G.	☉	
16 Montag	Roqus	Jaak	☉	
17 Dienstag	Liberatus	Bilibald	☉	
18 Mittwoch	Helena	Agapetus	☉	
19 Donnerst.	Sebald	Sebald	☉	
20 Freitag	Bernhard	Bernhard	☉	
21 Samstag	Anastastus	Hartwig	☉	
<p>35. Kath. Die zehn Aussätzigen. Luf. 17, 11—19. Prot. Gephata. Mark. 7, 31—37.</p>				
22 Sonnt.	13. n. Pfiingst.	12 n. Tr.	☉	
23 Montag	Philipp Benti	Zachäus	☉	
24 Dienstag	Bartholomäus	Bartholomäus	☉	
25 Mittwoch	Ludwig	Ludwig	☉	
26 Donnerst.	Sephyrinus	Samuel	☉	
27 Freitag	Aufus	Gebhard	☉	
28 Samstag	Augustinus	Augustinus	☉	
<p>36. Kath. Sorget nicht. Matth. 6, 24—33. Prot. Der barmherzige Samariter. Luf. 10, 23—37.</p>				
29 Sonnt.	14. n. Pfiingst	13. n. Tr.	☉	
30 Montag	Rosa	Benjamin	☉	
31 Dienstag	Raimund	Paulinus	☉	

Am 11. August Verfassungstag.

September
oder
Herbstmonat
hat 30 Tage.



Neumond den 7. vormit-
tags, helles Wetter. Erstes
Viertel den 15. morgens,
schön. Vollmond den 21.
abends, unbeständige Witter-
ung. Letztes Viertel den
28. abends, schön und warm.

1926. IX. Monat.	Katholischer	Protestantisch	Lauf	Witterung nach dem 100jährigen Kalender.
1 Mittwoch	Aegidius	Aegidius		Vom 1. bis 3. warmes Wetter, am 4. in der Nacht ein Gewitter mit Platzregen, vom 5. bis 9. hell, am 10. schön, am 11. etwas Regen, dann schön bis zum 18. wo unbeständige Witterung eintritt, die bis zum 25. anhält, am 26. heitert es sich auf, am 27. schön und warm, vom 29. bis zu Ende Regen.
2 Donnerst.	Stephan	Abfalon		
3 Freitag	Manfuetus	Manfuetus		
4 Samstag	Rosalia	Moses		
37. Kath. Weine nicht. Luf. 7, 11—16. Prot. Die zehn Ausfägigen. Luf. 17, 11—19.				
5 Sonnt.	Schutzengel.	14. n. Trinit		
6 Montag	Magnus	Magnus		
7 Dienstag	Regina	Regina		
8 Mittwoch	Maria Geburt	Maria Geburt		
9 Donnerst.	Gorgontius	Bruno		
10 Freitag	Nikolaus v. Tol.	Sosthenes		
11 Samstag	Protus	Protus		
38. Kath. Sabbathfeier in Liebe und Demut. Luf. 14, 1—11. Prot. Sorget nicht Matth. 6, 24—34.				
12 Sonnt	16. n. Pfingst.	15. n. Trinit		
13 Montag	Maternus	Amatus		
14 Dienstag	Kreuzes Erh.	Kreuzes Erhöhung		
15 Mittwoch	Quat. Rilomed.	Quat. Ril.		
16 Donnerst.	Kornelius	Euphemia		
17 Freitag	Lambertus	Lambertus		
18 Samstag	Thomas v. Billan	Titus		
39. Kath. Das vornehmste Gebot und die vornehmste Frage. Prot. Weine nicht. Luf. 7, 11—17.				
19 Sonnt.	17. n. Pfingst.	16. n. Trinit.		
20 Montag	Eustachius	Fouka		
21 Dienstag	Matthäus Ev.	Matthäus Ev.		
22 Mittwoch	Moriz	Moriz		
23 Donnerst.	Thella	Hoseas		
24 Freitag	Johann Empf.	Johann Empf.		
25 Samstag	Kleophas	Kleophas		
40. Kath. Der Sichtbrüchige. Matth. 9, 1—8. Prot. Sabbathfeier in Liebe und Demut. Luf. 14, 1—11.				
26 Sonnt.	18. n. Pfingst.	17. n. Trin		
27 Montag	Rosmas, Damian	Rosmas, Damian		
28 Dienstag	Benzeslaus	Benzeslaus		
29 Mittwoch	Michael	Michael		
30 Donnerst.	Hieronymus	Hieronymus		
Kath.: 5. Laurentius. 12. Mar. Namensf. 19. Januar. 26. Cyprian. Prot.: 5. Herkules. 12. Syrus. 19. Januarius. 26. Cyprianus.				
Am 23. September, Herbstanfang, Tag und Nacht gleich.				
				Wetterregeln. St. Michaelis Wein süßer Wein. — Nie hat der September zu bessern vermocht, was ein ungünstiger August nicht getoht. — Ziehen Vögel nicht vor Micha- eli weg, so kommt vor Weihnachten kein Win- ter. — September-Ne- gen kommt Saat und Reben gelegen. — An Maria-Geburt, ziehen die Schwalben und Störchen fort. — Die Winterroggenfaat ist die beste, die 8 Tage vor oder 8 Tage nach Michaeli geschieht. — Treffen die Strichvögel zeitlich ein, wird früh und streng der Winter sein.

Oktober
oder
Weinmonat
hat 31 Tage.



Neumond den 6. abends,
Regen. Erstes Viertel den
14. nachmittags, trüb und
kalt. Vollmond den 21.
vormittags, Regen und Schnee.
Letztes Viertel den 28. mit-
tags, ziemlich schön.

1926. X. Monat.	Katholischer	Protestantisch.	☉ Lauf	Witterung nach dem 100jährigen Kalender.
1 Freitag	Kemigius	Kemigius	☾	Den 1. schön, den 2. und 3. ist es in der Früh gefroren und hell, vom 4. bis 6. schön warm, am 7. regnet es den ganzen Tag, vom 8. bis 14. trüb und kalt, auch rieselt es bisweilen, 15. win- dig, trüb und regne- rich, 16. großer Wind und Schnee, 19. un- beständig, vom 21. bis 27. starker Regen, zu- weilen mit Schnee vermischt, den 28. und 29. ziemlich schön, am 30. trüb und kalt.
2 Samstag	Leodegar	Boltrud	☾	
41.	Kath. Die königliche Hochzeit. Matth. 22, 1—14. Prot. Das vornehmste Gebot und die vornehmste Frage.			
3 Sonnt.	Rosenkranzf.	Erntedankfest	☾	
4 Montag	Franz v. Assisi	Franz	☾	
5 Dienstag	Plazidus	Plazidus	☾	
6 Mittwoch	Bruno	Elbes	☾	
7 Donnerst.	Marfus P.	Amalia	☾	
8 Freitag	Brigitta	Pelagia	☾	
9 Samstag	Dionysius	Dionysius	☾	
42.	Kath. Der Königssohn. Joh. 4, 46—53. Prot. Der Sichtbrüchige. Matth. 9, 1—8.			
10 Sonnt.	20. n. Pfingst.	19. n. Trinit.	☾	Merkur ist unsichtbar. Venus ist als Mor- genstern sichtbar. Mars ist die ganze Nacht sicht- bar. Jupiter ist am Ende des Monats noch 6 Stunden sichtbar. Saturn ist am An- fang des Monats noch eine halbe Stunde abends sichtbar.
11 Montag	Burchard	Burchard	☾	
12 Dienstag	Maximilian	Maximilian	☾	
13 Mittwoch	Eduard	Kolomann	☾	
14 Donnerst.	Calixtus	Calixtus	☾	
15 Freitag	Therese	Hedwig	☾	
16 Samstag	Gallus	Gallus	☾	
43.	Kath. Der Schalksknecht. Matth. 18, 23—35 Prot. Die königliche Hochzeit. Matth. 1—14.			
17 Sonnt.	21. Kirchweihf.	20. n. Trinit.	☾	Wetterregeln. — An Ursula muß das Kraut hinein, sonst schneien Simon und Juda drein. — Bringt der Oktober viel Frost und Wind, so ist der Januar und Februar gelind. — Auf St. Gall bleibt die Kuh im Stall. Ist im Herbst das Wetter hell, bringt es Wind und Winter schnell. Sigt das Laub noch fest auf dem Baum, fehlt ein strenger Winter laun. — Wenn's im Oktober friert u. schneit bringt der Jänner milde Zeit; wenn's aber don- nert und wetterleuchtet, der Winter dem April an Launen gleichet. —
18 Montag	Lukas	Lukas	☾	
19 Dienstag	Petrus v. Alcant.	Ferdinand	☾	
20 Mittwoch	Wendelin	Wendelin	☾	
21 Donnerst.	Ursula	Ursula	☾	
22 Freitag	Cordula	Cordula	☾	
23 Samstag	Joh. v. Capistran	Severinus	☾	
44.	Kath. Die Zinsmünze. Matth. 22, 15—21. Prot. Der Königssohn. Joh. 4, 47—54.			
24 Sonnt.	22. n. Pfingst.	21. n. Trinit.	☾	
25 Montag	Crispin	Crispin	☾	
26 Dienstag	Evaristus	Amandus	☾	
27 Mittwoch	Sabina	Sabina	☾	
28 Donnerst.	Simon, Juda	Simon, Juda	☾	
29 Freitag	Narcissus	Engelhard	☾	
30 Samstag	Serapion	Hartmann	☾	
45.	Kath. Jairi Töchterlein. Matth. 9, 18—26. Prot. Die Seligpreisungen. Matth. 5, 1—12.			
31 Sonnt.	23. n. Pfingst.	Reform.-Fest	☾	

November
oder
Windmonat
hat 30 Tage.



Neumond den 5. nachmittags, Regen. Erstes Viertel den 13. morgens, Regen und kalt. Vollmond den 19. nachmittags Regenwetter. Letztes Viertel den 27. vormittags, schön warm.

1926. XI. Monat.	Katholischer	Protestantisch	☉ Lauf	Witterung nach dem 100jährigen Kalender.
1 Montag	Aller Heiligen	Alle Heiligen	☉	Vom 1. bis 14. anhaltendes Regenwetter u ziemlich kalt, am 16. in der Nacht Schnee, vom 17. bis zum 20. Regen, vom 21. bis 26 schön warm und hält eine wahrhaft sommerliche Witterung bis zum Ende des Monats an.
2 Dienstag	Aller Seelen	Aller Seelen	☉	
3 Mittwoch	Hubertus	Gottlieb	☉	
4 Donnerst.	Karl Borromäus	Charlotte	☉	
5 Freitag	Emmerich	Blandina	☉	
6 Samstag	Leonhard	Leonhard	☉	
46. Kath. Unkraut unter dem Weizen. Matth. 13, 24—30. Prot. Die Binsmünze. Matth. 22, 15—21.				
7 Sonnt.	24. n. Pfingst.	23. n. Trinit	☉	
8 Montag	4 Getrönte Mari	Gottfried	☉	
9 Dienstag	Theodorus	Theodor	☉	
10 Mittwoch	Andreas Koelin	Martin Luther	☉	
11 Donnerst.	Martin Bischof	Martin Bischof	☉	
12 Freitag	Martin P.	Zonas	☉	
13 Samstag	Stanislaus	Briccius	☉	
47. Kath. Gleichnis vom Senforn und Sauerteig Matth. 13. Prot. Jairo Töchterlein. Matth. 9, 18—26.				
14 Sonnt.	25. n. Pfingst	24. n. Trinit	☉	
15 Montag	Leopold	Leopold	☉	
16 Dienstag	Edmund	Ottomar	☉	
17 Mittwoch	Maria Opferung	Buß- u. Betttag	☉	
18 Donnerst.	Otto, Eugen	Gelasius	☉	
19 Freitag	Elisabeth	Elisabeth	☉	
20 Samstag	Felix v. Valois	Amos	☉	
48. Kath. Greuel der Bervüstung. Matth. 24. 15—35. Prot. Gleichnis von den zehn Jungfrauen. Matth. 25.				
21 Sonnt.	26. n. Pfingst.	25. n. Trinit.	☉	
22 Montag	Cecilia	Alfons	☉	
23 Dienstag	Klemens	Klemens	☉	
24 Mittwoch	Chrysogonus	Chrysogonus	☉	
25 Donnerst.	Katharina	Katharina	☉	
26 Freitag	Konrad	Konrad	☉	
27 Samstag	Birgilius	Otto	☉	
49. Kath. Die Zukunft des Herrn. Luf. 21, 25—33. Prot. Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn.				
28 Sonnt.	1. Advent	1. Advent	☉	
29 Montag	Saturnin	Eberhard	☉	
30 Dienstag	Andreas	Andreas	☉	
Viel und langer Schnee, Gibt viel Frucht und Klee.				

Wetterregeln.
Ist um Martini nicht trocken und kalt, im Winter die Kälte nie lange anhält. — Ist an Martini das Laub noch an Bäumen und Reben, so soll es einen strengen Winter geben. — Donnerts im November, so soll's ein fruchtbar Jahr geben. — St. Elisabeth zeigt's an, was der Winter für ein Mann. — Wenn's zu Allerheiligen schneit, dann lege deinen Pelz bereit. — Wolken am Martinitag Der Winter unbeständig werden mag. — An Martini Sonnenschein, Tritt ein kalter Winter ein. — Man hat ihn lieber dürr als naß, So hält sich's auch mit Andreas.

Dezember
oder
Christmonat
hat 31 Tage.



Neumond den 5. vormittags
unbefändige Witterung. Er-
stes Viertel den 12. vor-
mittags, große Kälte. Voll-
mond den 19. vormittags,
Schne. Letztes Viertel
den 27. morgens, Schnee.

1926. XII. Monat.	Katholischer	Protestantisch.	☉ Lauf	Witterung nach dem 100jährigen Kalender.
1 Mittwoch	Eligius	Arnold		Bitterung nach dem 100jährigen Kalender. Vom 1. bis 2. Schnee, vom 3. bis 8. unbefändige Witterung. in der Nacht des 10. große Kälte und darauf starker Schneefall, 11. u. 12. grimmige Kälte, den 13. und 14. gelinde Witterung und Schnee, den 15. hell und sehr kalt, bis zum 20. wenig Schnee, dann aber folgt Schnee bis zum Ende
2 Donnerst.	Bibiana	Candidus		
3 Freitag	Franz Xaver	Cassian		
4 Samstag	Barbara	Barbara		
50.	Kath. Bist du, der da kommen soll? Matth. 11, 2—10. Prot. Die Zukunft des Herrn. Luk. 21, 25—36.			
5 Sonntag	2. Advent	2. Advent ☉		Merkur wird Anfang des Monats bis zu einer Viertelstunde am südöstlichen Morgenhimmel, gegen Mitte bis zu drei viertel Stunde sichtbar und wird Ende des Monats unsichtbar. Venus ist unsichtbar. Mars ist am Anfang bis morgens halb 5 Uhr, am Ende bis 3 Uhr sichtbar. Jupiter ist am Ende des Monats noch 3 Stunden nach Sonnenuntergang sichtbar. Saturn wird am Ende der ersten Woche am Morgenhimmel im Südosten sichtbar.
6 Montag	Nikolaus	Nikolaus		
7 Dienstag	Ambrosius	Agathon		
8 Mittwoch	Maria Empf.	Maria Empf.		
9 Donnerst.	Leolabia	Joachim		
10 Freitag	Melchisedes	Judith		
11 Samstag	Damasus	Damasus		
51.	Kath. Das Zeugnis Johannes des Täufers. Joh. 1, 19—28 Prot. Bist du, der da kommen soll. Matth. 11, 2—10.			
12 Sonntag	3. Advent	3. Advent ☾		Wetterregeln. Fließt im Dezember noch der Birkenjaft, hat der Winter keine Kraft. — Kalter Dezember und viel Schnee verheißt ein sehr fruchtbar Jahr. — Frost im Dezember, der bald wieder aufbricht, deutet auf einen mäßigen Winter. — Ist's windig an den Weihnachtstagen, so sollen die Bäume viele Früchte tragen. — Donner im Winterquartal, bringt uns Kälte ohne Zahl.
13 Montag	Lucia	Lucia		
14 Dienstag	Nikolaus	Nikolaus		
15 Mittwoch	Duat. Eusebius	Duat. Johanna		
16 Donnerst.	Adelheid	Ananias		
17 Freitag	Lazarus	Lazarus		
18 Samstag	Maria Erwart	Christoph		
52.	Kath. Bereitet den Weg des Herrn. Luk. 3, 1—6. Prot. Das Zeugnis des Johannes. Joh. 1, 19—28.			
19 Sonntag	4. Advent	4. Advent ☽		
20 Montag	Ammon	Abraham		
21 Dienstag	Thomas	Thomas		
22 Mittwoch	Flavian	Beata		
23 Donnerst.	Viktoria	Dagobert		
24 Freitag	Adam, Eva	Adam, Eva		
25 Samstag	Heil Christfest	Hl. Christfest		
53.	Kath. Die Anbetung der Hirten. Luk. 2, 33—40. Prot. Die Anbetung der Hirten. Luk. 2, 33—40.			
26 Sonntag	Stephanus	2. Christtag ☽		
27 Montag	Johannes	Johannes		
28 Dienstag	Unsch. Kindlein	Unsch. Kindlein		
29 Mittwoch	Thomas	Jonathan		
30 Donnerst.	David	David		
31 Freitag	Sylvester	Sylvester		
Kath.: 5. Sabbas. 12. Epimachus. 19. Nemesius. 26. Steph. Prot.: 5. Abigail. 12. Epimachus. 19. Lot. 26. 2. Christtag.				
Am 22. Dezember Winteranfang, kürzester Tag.				